

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1878

331 (4.12.1878) Erstes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 331. Erstes Blatt.

Mittwoch den 4. Dezember

1878.

Bekanntmachung.

Den Bau einer Eisenbahn von Durlach nach Eppingen, hier die Abtretung von Liegenschaften auf der Gemarkung Grözingen betreffend.

Nach Vorschrift des Art. 9 des Gesetzes vom 29. März 1838 (Reg.-Bl. von 1838 Nr. XIV) wird hiermit bekannt gemacht, daß folgende zur Anlage der Eisenbahn von Durlach nach Eppingen auf der Gemarkung Grözingen erforderlichen Liegenschaften im gütlichen Wege nicht erworben werden konnten:

Nummer des Gebäudes.	Grundstück.	Eigentümer und Wohnort.	Gebäude zur Anlage.	Gewann.	Kulturart.	Flächenmaß des			
						ganzen Grundstücks.		in die Anlage fallenden Theils.	
						ar	met.	ar	met.
73	186	Berghausen. Hauser, Jakob, Eisenbahn-Expeditör	Wohnhaus, 2stöckig, an der Wilhelmsstraße, mit Waschküche u. Schweinestallbau (Scheuer u. Gärten bleiben unberührt).	Ortsacker.	Hofraithe.	5	41	1	93
	370	Grözingen. Dopf, Karl		im Speitel.	Ackerland.	7	65	2	31
	371	Schaber, Karl, Landwirth		"	"	7	56	2	44
	369	Wolz, Jakob Friedrich Kinder, minderjährig.		"	"	6	84	1	90

Karlsruhe, den 29. November 1878.

Der Vorstand der Expropriations-Commission.
L. Cron.

Dankagung.

Nr. 7562. Durch die Gnade Seiner Königlichen Hoheit des Großherzogs ist auch für dieses Jahr wieder dieselbiger Kasse an Stelle des für die hiesigen Armen bestimmten Wellenholzes der entsprechende Geldwerth mit 480 Mark zugewiesen worden.

Für dieses huldreiche Geschenk sprechen wir hiermit unseren wärmsten Dank aus.

Karlsruhe, den 30. November 1878.

Armenrath.
Schneller.

Bürger.

Gartenbauverein Karlsruhe.

Monatsversammlung am Mittwoch den 4. Dezember 1878, Abends 8 Uhr, im Saale des Gasthauses zum Prinzen Wilhelm.

Tagesordnung: Vortrag über die dem Obstbaum schädlichen Insekten und deren Bekämpfung; Prämiation der ausgestellten Pflanzen und Pflanzenverloosung.

Der Vorstand.

Fahrnißversteigerung.

Mittwoch den 4. Dezember 1878,

Nachmittags 2 Uhr,

werden im Auftrage wegen Wegzug in der verlängerten Karlsstraße, im 2. Stock der Restauration Heim, nachstehende Fahrniße gegen Baarzahlung öffentlich versteigert:

3 Dienstbotenbetten, 1 Kleiderkasten, 1 Nachttisch, 1 runder Tisch, 1 Vorfenster, 1 Nachttisch, 1 Secretär, 1 Kanapee, 1 Giffonniere, 1 großer Bügeltisch, 6 Strohsühle, mehrere gut erhaltene Betten, 1 Korbhaarmatratze, 1 noch guter Kochherd, 1 Eiskasten für Wirthe, verschiedenes Küchengeräth, einige getragene Herren- und Frauenkleider, einiges Weiszeug etc.

wozu Liebhaber höflichst einladet

B. Kofmann, Auktionator.

Fahrnißversteigerung.

22. Mittwoch den 4. Dezember d. J., Vormittags 10 und Nachmittags 2 Uhr anfangend, werden in der Luisenstraße 75 folgende Haushaltungsgegenstände öffentlich versteigert, als: Betten, Weiszeug, Bettladen mit Kissen und Matratzen, Schreinwerk, dabei Giffonniere, Kommoden, Nachttische, 1 Eßtisch, Spiegel, Bilder, diverse Porzellan- und Blechgeschirre, 1 Kanapee und sonst allerlei Hausrath, wozu höflichst eingeladen wird.

Der Beauftragte:
J. F. Renert, Auktionator.

Das Landen.

Eiserversteigerung.

22. Der Eiservertrag auf unserer Eiswiese wird Donnerstag den 5. d. Mts., Nachmittags 2 Uhr,

am Platze selbst versteigert, wozu Liebhaber eingeladen werden.

Das Landen den 2. Dezember 1878.

Gemeinderath.

Bohner, Bürgermeister.

Liegenschaftenversteigerung.

22. Auf Antrag der Wittve und Erben des Partikuliers Philipp Mondt dabier werden am

Freitag den 6. Dezember,

Nachmittags 3 Uhr,

im Commissionenzimmer des Rathhauses dabier folgende Liegenschaften der Theilung wegen öffentlich versteigert:

1. die unter Nr. 83 der Kriegsstraße dabier gelegene zweistöckige Behausung (Villa) mit Annesstock, Vorbau und Veranda, nebst einstöckigem Oekonomiegebäude, Stallung, Remise und Garten, taxirt zu 118000 M.;

2. drei Grundstücke in der Gemarkung Bellerheim:

a. 16 Ar 20 Meter Acker und Weg in der Gewann Scharb, neben Karl Mez Söhne und Stadtgemeinde Karlsruhe, taxirt zu 1800 M.;

b. 18 Ar 54 Meter Acker, Garten und Weg allda, neben Karl Mez Söhne und Ludwig Geiger und Consorten, taxirt zu 2100 M.;

c. 61 Ar 45 Meter Acker allda, neben Anton Weber III und Ignaz Speck II, taxirt zu 2340 M.

Die näheren Bedingungen können inzwischen in meinem Amtsfokal, Langestraße Nr. 171, eingesehen werden.

Karlsruhe, den 14. November 1878.
Großh. Notar Sevin.

Baumaterialien-Versteigerung.

Donnerstag den 5. Dezember, Vormittags 10 Uhr, werden in Folge Abbruchs des Schulhauses, Spitalstraße 42, folgende Baumaterialien gegen Baarzahlung öffentlich versteigert: 1 Hofthor, 5 Hausthüren und 27 Fenster mit

Steingestell, 30 Stück für Holzwände, 1 Kellerthüre, 4 Zimmerdoppeltüren, 16 Zimmerthüren, 1000 Fuß eichene Bodenrippen, 3000 Fuß Riemenboden, 3000 Fuß Verschalungsdielen, 300 Lauf. Fuß Rahmenschenkel, 800 Lauf. Fuß = 3000 Fuß gestemmte Brustlambdis, 6 Kaminputzbürden, 8 Dachfenster für Mansarden, mit eigenem Gestell, 1500 Stück deutsche Dachziegel, 4 Abtrittthüren mit Sitz und Abfallkanal, 6 Speichertüren, 12-18 Parthien Abfallholz, 500 Stück Schaalbretter, 500 Stück 5-7 Fuß lange Zwellingsdielen, Gang- und Küchenplatten, Kaminfränze, Kaminsteine, Hohlziegel, Dachlatten und noch Verschiedenes.
Die Materialien können bis zum Steigerungstag zu jeder Zeit eingesehen werden.
Karlsruhe, den 30. November 1878.
Langheinrich.

Wohnungen zu vermieten.

3.2. In schönster Lage, nahe beim Bahnhofs, ist sogleich oder auf 23. Januar beziehbar, eine Wohnung im 3. Stock von 5 Zimmern, Alkoven, Veranda, Küche und Speisekammer nebst dem üblichen Zugehör, neu hergerichtet, mit allen Bequemlichkeiten; im 4. Stock 3-4 Zimmer mit Alkoven, unmöblirt. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Eine Mansardenwohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche und Keller, ist sogleich oder später zu vermieten. Näheres Hirschstraße 35 partiere

In der Marienstraße ist eine schöne Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Keller und Zugehör, auf 23. Januar oder früher zu vermieten. Näheres Rüberrstr. 10.

2.2. In einer Garnisonsstadt Badens sind **zwei Läden** in bester Lage, einer davon an der Hauptstraße gelegen, per 1. April und 1. März 1879 zu vermieten.
Gefl. Offerten unter Chiffre F. 222 an Haafenstein & Vogler, Karlsruhe.

Zimmer zu vermieten.

Hirschstraße 48 sind ein oder zwei geräumige Zimmer möblirt oder unmöblirt sogleich oder später zu vermieten.

Zwei freundliche möblirte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) sind sogleich oder später zu vermieten: Leopoldstraße 14 im 3. Stock.

Berderstraße 53 ist ein hübsch möblirtes Schlafzimmer, mit 4 Kreuzstücken auf die Straße gehend, sogleich oder später zu vermieten. Ebenfalls sind 2 geräumige Mansardenzimmer an einzelstehende Personen unmöblirt zu vermieten. Zu erfragen bei Wenz in der Wirtshaus.

Spitalstraße 40, eine Treppe hoch, ist ein schön möblirtes Zimmer an einen oder zwei Herren sogleich oder später zu vermieten.

Ein auf die Straße gehendes, unmöblirtes Zimmer ist sogleich oder später zu vermieten; Luffenstraße 12 im 4. Stock.

Ein möblirtes Zimmer, auf die Straße gehend, ist sogleich oder später an einen Herrn billig zu vermieten. Näheres Bähringerstraße 33, 3. Stock.

Zimmer-Gesuch.

Ein Beamter sucht ein großes oder zwei kleine unmöblirte Zimmer. Offerten beliebe man im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Dienst-Anträge.

Ein gewandtes, fleißiges Mädchen, welches gut kochen, das Zimmerreinigen pünktlich verrichten kann und sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, wird zu einer kleinen Familie auf Weihnachten gesucht. Gute Zeugnisse oder Empfehlungen sind erforderlich. Näheres Adlerstr. 32, 2. Stock.

2.1. Ein tüchtiges, zuverlässiges Mädchen, welches die Hausarbeiten und zu kochen versteht, wird auf Weihnachten gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Dienst-Gesuch.

Ein braves, fleißiges Mädchen, welches allen häuslichen Arbeiten sich willig unterzieht, sucht sogleich oder auf Weihnachten eine Stelle. Näheres Durlachertorstraße 97 im 3. Stock.

Ein tüchtiger Möbel-Lopezier kann eintreten bei
Ziegler & Weber.

Hausknecht-Gesuch.
Ein junger, zuverlässiger Bursche kann sogleich als Hausknecht eintreten bei
Gustav Bronner,
Ecke der Bahnhof- und Wilhelmstraße.

Geschäfts-Bureau
von
B. Kossmann,
61 Ludwigsplatz 61.

Auf's Ziel suchen mehrere Köchinnen, Kindsmädchen, Zimmermädchen mit guten Empfehlungen Stellen.

Fahrräder, Kleider etc. zur Versteigerung können täglich bei mir angemeldet werden.

Dienstpersonal mit guten Zeugnissen wird zu den bekannt billigen Bedingungen placirt.

Bittschriften, Klagen, Gesuche, Eingaben etc. werden auf's Schnellste gefertigt. 33.

Verloren.
2.2. Am Sonntag den 1. Dezember wurde — wahrscheinlich auf dem Schlossplatz — eine goldene Damenuhr (Remontoir, mit eingravirtem Namen auf dem inneren Deckel) verloren. Der Finder, dem gute Belohnung zugesichert wird, wolle Karls-Friedrichstraße 24 im zweiten Stock, Anzeige machen.

Verwechelter Ueberzieher.
Derjenige Herr, welcher letzten Sonntag Abend in der Adlerstraße 9 einen Ueberzieher verwechselt hat, wird ersucht, denselben ebendasselbst umzutauschen, andernfalls derselbe, da man ihn erkannte, beslangt wird.

Hausverkauf.
Ein rentables Herrschaftshaus, nur aus drei Wohnungen bestehend, ist aus freier Hand zu verkaufen. Von wem? sagt das Kontor des Tagblattes.

Verkaufsanzeigen.
*3.2. Eine alte Violine ist zu verkaufen. Anzusehen bei Herrn Gräß, Seminarstraße 6 im Laden.

2.2. Ein gut erhaltenes kleines Kanapee und ein Cremitageofen sind um billigen Preis zu verkaufen: Langestraße 221 im Hinterhaus.

1 ganz neues, elegantes Chaischen mit Halb-Patent-Ren, 5 noch neue Chaises-longues von farbigem Cretonne und 1 doppelläufige Jagdflinte (Hinterlader Lechaucheur) sind billig zu verkaufen. Näheres Erbprinzenstraße 12 im 3. Stock.

Eine sehr gut erhaltene Nergarnitur ist zu billigem Preise zu verkaufen. Zu erfragen Seminarstraße 7 im 4. Stock.

Kauf-Gesuch.
2.1. Ein gebrauchter, wohlhaltener Sigbadekabel wird zu kaufen gesucht. Wer einen solchen abzugeben hat, wolle seine Adresse im Kontor des Tagblattes niederlegen.

Ankauf.
Unterzeichneter kauft fortwährend getragene Herren- und Frauenkleider, Schuhe und Stiefel, Betten und Möbel, Gold und Silber, alte Metalle, Makulatur, Papier etc.
Eduard Vämme, Langestraße 101.

Wie bekannt, werden für folgende Gegenstände, als: Gold, Silber, Kleider, Stiefel, Metalle aller Art, Lumpen, Makulatur u. s. w., die höchsten Preise bezahlt bei
E. Salomon, Spitalstraße 23, neben dem Gasthaus zum Lamm.

Ankauf von getragenen Kleidern, Schuhen, Stiefeln, Weßzeug, Büchern, Gold und Silber sowie Makulatur. Zu erfragen Langestraße 32 im 2. Stock.

Gründlicher französischer Unterricht in Conversation und Grammatik, sowie Vorbereitung zu den Examen für Post und Eisenbahn wird gegen billiges Honorar erteilt. Von wem? zu erfragen Schützenstraße 25 im Laden.

Privat-Bekanntmachungen.

Gänseleberpastete sowie
Fleischpasteten
empfiehlt täglich frisch
Ludwig Böss, Conditor.
3.2. am katholischen Kirchenplatz.

Garantirt reinen
alten Malaga
(1868r),
für Kranke und Reconvalescenten ärztlich empfohlen, offerirt
à 1 M. 40 Pf. per 1/2 Flasche,
à 2 M. 50 Pf. per Flasche,
incl. Glas (bei Abnahme von 10 Flaschen à 2 M. 40 Pf.)
Julius Hoeck,
zum grünen Hof.
Filialen bei den Herren Kaufleuten
Victor Merkle, Langestraße 150, gegenüber der Infanteriekaserne, **Theodor Klingele,** Ecke der Schützen- und Wilhelmstraße, **Mich. Hirsch,** Kreuzstraße 3, **Julius Bodenweber,** Fasanenstraße 2, und **F. J. Rahm,** Kaufmann in Mühlburg.

Löslicher entölter Cacao
von C. G. Gandig Nachfolger in Leipzig.
Niederlagen bei:
Herrn Conditor **Fell,** Langestraße,
Kaufm. **M. Hirsch,** Kreuzstr.
Conditor **Kaufmann,** Ludwigsplatz,
Kaufm. **Malzacher,** Langestr.

Zur Nachricht.
Rechte
Basler Lederli
empfiehlt in frisch angelommener Waare und bekannter, ausgezeichneter Qualität
Karl Malzacher,
41. Ecke der Lamm- und Langenstraße.

Mineralwasser:
Welschquelle, Karlsbader, Emser, Friedrichshaller, Homburger, Krankenheller, Kissingen, Rakocz, Langenbrücker, Mergentheimer, Marienbader, Ofener, (Hunyadi Janos-Quelle), Pilsnaer, Pyrmonter, Saidschüßer, Schwabacher, Tarasper, Selterser, Vichy, Weilsbacher, Wiltunger, sowie Sodawasser (Syphon) empfiehlt in stets frischer Füllung
die Material- & Farbwarenhandlung
von **W. L. Schwaab,**
Amalienstraße 19.

Auf Weihnachten Eier.
Schöne, frische, italienische Eier per 100 Stück 7 Mark 60 Pfennig; schöne, gute Kalt-Eier 5 Mark 60 Pfennig; deutsche frische Eier zum Tagespreis.
Jede Bestellung wird frei in's Haus geliefert; für gute Waare wird, wie bekannt, garantirt in der Eier- u. Landesprodukten-Handlung von **Ph. F. Kühn,** Waldstraße 11.
Bestellungen wolle man gefälligst im Hause, auf dem Markte oder im Spezerei-Geschäft von **L. Haffner,** Adlerstraße 13, abgeben. 62.

Bumpernickel

in 1/2 Pf.-Brosen empfiehlt bestens
Louis Lauer,
Großherzoglicher Hoflieferant,
Akademiestraße 12.

Zur Eröffnung meines Geschäftes

empfehle:
vorzüglichst frische
deutsche
und
italienische
Eier

zu den äußerst billigsten Preisen unter
Garantie und liefere auf Bestellung
schon von 25 Stück an frei in's Haus.

Nicolaus Geyer,
Eierhandlung,
22. 25 Blumenstraße 25.

Bestes

Perlenwasser,
Fettpuder,
Poudre de riz,
Schminke, weiß und rosa,

empfehle
Sophie Sellar, Wittwe,
Waldstraße 14.

16.8. Neueste Parfums!

**Melati de Chine,
Champaka de Lahore**
von Rigaud & Cie. in Paris,

elegante Verpackung, zu Festgeschenken ge-
eignet, empfehlen

Friedrich Wolff & Sohn,
Langestraße 104,
und bei **L. Wolf & Wwe.,**
Karl-Friedrichstraße 4.

Fußbodenlack

als:
**Hautschuellaack,
Spirituslack,
mit und ohne Farbe,
Bodenwische,**

sowie sämtliche Materialien hie-
zu empfiehlt

H. Mengis, vorm. Ferd. Schneider,
Amalienstraße 29.

Opern-Gläser

in größter Auswahl,
feinstes Fabrikat, empfiehlt zu billigsten
Preisen.

Rudolf Meess,
Langestraße 82, beim Marktplat.

Cigarren,

Holländer und Hamburger Fabrikat,
in vorzüglicher Güte,
empfehle zu Fabrikpreisen
Leop. Kirsten,
81 neue Waldstraße, 2. Stod.

Glacé- & waschlederne Handschuhe

zu den billigsten Fabrikpreisen empfiehlt die
Détail-Niederlage von
Ellstätter & Urbino,
10.4. Friedrichsplatz 4.

Adolf Willstätter,

empfehle

Kleiderstoffe

in Nesten von 5-10 Metern
zu bedeutend ermäßigten Preisen.
6.2.

Weihnachts-Geschenke.

Bücherschränke in schwarz,
Schreibtische, in Nußbaum,
Salontische, " "
Coulissentische, " "
Arbeitsstische, " "
Bettladen, französ., " "
Waschkommoden, " "
Nachtstische, " "
Kommoden, " "
Blumentische, " "
Klavierstühle, " "
Noten-Stage, " "

u. s. w. in solider Arbeit bei
Bernh. Grothues,
Möbelfabrik, Kriegsstraße 65. 10.7.

Wohnungs-Veränderung.

Schieferdeckermeister **Jos. Poff,** Nachfolger von Hofschieferdecker Gustav
Böcker, wohnt jetzt Herrenstraße 44 parterre.
*9.8. **Joseph Poff.**

Tische und Stühle

zu Abendgesellschaften oder sonstigen Festlichkeiten sind unter freiem Trans-
port billigst zu vermieten

im Möbelvermiedthgeschäft von

Moritz Reutlinger,

5.2. 10 Kronenstraße 10.

Bad-Anstalt

zum

Römischen Kaiser.

Hiermit erlaube ich mir ein verehrliches Publikum darauf aufmerk-
sam zu machen, dass die Bad-Anstalt den ganzen Winter an
sämtlichen Wochentagen von früh 8 Uhr bis
Abends 6 Uhr, an Sonn- und Feiertagen bis 12 Uhr
Mittags geöffnet ist.

Zu zahlreichem Besuche ladet ergebenst ein.

L. Rinderspacher,

vormals **H. Hemberle,** Waldstrasse 34.

8.2. J. Stüber,

20 Karl-Friedrichstraße 20,
empfehle

zu passenden Weihnachtsgeschenken:
Tuch, Buckskin, Paletostoffe,
Westenstoffe, seidene Foulards,
Cachenez, Cravatten,
Leinen, Shirtings, Einsätze,
Flanell, Piqué,
Leinene Taschentücher, Batisttücher,
Tischtücher, Servietten, Handtücher,
Leinene Damast-Decken
mit und ohne Fransen,
Dessert-Servietten,
Wollene Bettdecken, Piqué-
Decken, Häckel-Decken.

Gänzlicher Ausverkauf

wegen

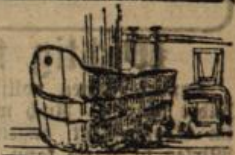
Aufgabe meines Weißwarenlagers.

Die von mir bisher geführten weißen
Waaren beabsichtige ich auszubekufen
und werden nachstehende Artikel unter
den Selbstkostenpreisen abgegeben:

große und kleine Tüll-Vorhänge,
große und kleine Vorhänge in Sieb
und Moll, holländische Leinwand,
Lederleinen, Hausmacherleine,
weiß leinene Taschentücher,
Piqué, Flock-Piqué, Espag-
nolets, Finet, Piqué-Decken,
Corsettenzeug, Hemdeneinsätze
und gestickte Taschentücher.

Josidor Schweizer,

22. Langestraße 110.





Leinwand
in allen Breiten und
Qualitäten.

Shirtings
und
Baumwolltücher.
Piqués.
Façonirte
Baumwollstoffe.

Tafelzeug
jeder Art.
Handtücher.
Taschentücher.

Kragen,
Manschetten, Knöpfe,
Cravatten.

Grosses Lager
fertiger Hemden und
Leibwäsche
für Herren und Damen.

Otto Himmelheber,
Wäschefabrik, Langestrass 171.

Panama-Schürzen,
das Solideste und Elegante
in schwarzen Schürzen, empfiehlt
Joseph Halle,
Langestrass 96.

Leinene und Batist-
Taschentücher
mit weiss und bunt Rand
in
jeder Grösse und Qualität
von M. 2.90 per Duzend an
empfiehlt bestens
N. L. Homburger,
Langestrass 211.
Stücken von Namen etc. bitte ich bald
aufzugeben. 14.7.

Blumenfreunden
empfehlen wir unser Lager von
Levensow's
Patent-Cultur-Blumentöpfen
in allen Grössen
F. Mayer & Cie.,
Hoflieferanten. 3.2.

Wichtig für Damen.
Damen können vollständig im Frisiren ausge-
bildet werden. Auch werden Damen zum Frisiren
im Abonnement angenommen. Durch längeres
Verweilen in Paris kann alles auf's Neueste zu auf-
fallend billigen Preisen geboten werden.
J. Dietrich, Friseur,
14 Schützenstrass 14.

Empfehlung.
Das Geschäfts-, Auskunft-, und Auktionsbureau
von **J. Holdermann,** Karlsstrass 37, empfiehlt
sich zur Besorgung aller schriftlichen Arbeiten,
Einzug und Betreibung ausstehender Forderungen,
Abhaltung von Privatversteigerungen aller Art,
sowie Besorgung von Stellen und Personal unter
billiger Provisionsberechnung. 6.2. 2.1.

Zucker, erste Qualität,
à 41 Pfennig per Pfund
bei **N. J. Homburger,**
Kronenstrass 50.

Resten Leinen

(2-15 Meter gross), $\frac{1}{4}$ und $\frac{1}{2}$ breit,
sind wieder in allen Nummern vorräthig.
Ausserdem empfehle ich:

reines Leinen per Elle	M. —.33
reines Hausleinen, extra schwer, per Elle	„ —.43
Handtücher, rein lein., per Elle	„ —.15
Handtücher, vorzügliche Waare, per Elle	„ —.30
Servietten, halbleinen, $\frac{1}{2}$ Dzd.	„ 2.50
Servietten, rein leinen, $\frac{1}{2}$ Dzd.	„ 3.—
Tischtücher, rein lein., per Stück	„ 1.80
Damast-Decken	„ 2.—
Servietten per Stück	„ —.30
grosse Waffel-Bettdecken per Stück	„ 2.—
grosse Vorhänge pr. Elle	„ —.40
kleine Vorhänge pr. Elle	„ —.30
$\frac{1}{4}$ Shirting per Elle	„ —.15
$\frac{1}{4}$ Madapolam pr. Elle	„ —.20
$\frac{1}{4}$ u. $\frac{1}{2}$ Plumeaux-Stoffe jeder Art, $\frac{1}{2}$ breite schwere	„ —.66
Betttücher per Elle	„ —.40
Mull, Organdy, Batist, Krausen & Plissés, Leinen-Batist & Linon,	„ —.40
Hemden-Einsätze (Shirting) per Stück	„ —.40
Hemden-Einsätze (leinen) per Stück	„ —.40

Ettlinger und Elsässer Shirting, Chiffon und Baumwolltuch
bei Abnahme von $\frac{1}{2}$ und $\frac{1}{4}$ Stücken zu Original-Fabrikpreisen. Gebild
am Stück und abgepasst, sowie Damast in grosser Auswahl stets vorräthig.
Preise billigst.

Heinrich Cramer,
Herrenstrass 19, neben Hrn. Willh. Finckh.

Zu sehr passenden Weihnachts-Geschenken

empfehle mein auf das Reichhaltigste assortirte Lager in
Spielwaren,
als: Blechklapperchen, Küchenhausrath, Säbel, Farbtafeln, Puppen, Pferde, Trom-
peten, Eisenbahnen, Post- und Tramway-Wagen, Lottos, Sparsbüchsen, Dominos,
Regelspiele, Kinderkochherde, Körbchen, Messer etc., von 20 bis 50 Pf.;

Holz-, Blech- und Marmorwaren,
als: Garderobe-, Schlüssel- und Handtuchhalter, Schatullen, Tinten- und Feuer-
zeuge, Wandtaschen, Uhrenhalter, Etageres, Consoles, Leuchter, Blechbüchsen, Aschen-
und Knäuelbecher etc., von 50 Pf. an;

Weiss- und Wollwaren,
als: Herren- und Damentragen, Manschetten, Slipse, Vorstecker, Strümpfe,
Socken, Herren-, Damen- und Kinderbeinkleider, Hemdeneinsätze, Taschentücher,
Kommode- und Nähtischdecken, Handtücher, Servietten, Schürzen, Cravatten,
Pulswärmer, Kinderschuhe, Handschuhe, Kinderjäckchen, Neze und Hauben etc.,
von 20, 30, 35, 40, 50, 60 Pf. und 1 M. an.

Herren- und Damen-Regenschirme in Wolle und Seide zu
den billigsten Preisen.

Cigarren von 3 bis 10 Pf. per Stück.

Max Rothschild, Langestrass 52,
nächst der Adlerstrass.



Haararbeiten,
alle vornehmlichen, werden schön und
billig angefertigt.
Durch Ertragen zu hell geordnete
Haare felle ich in poffenden Farben
herüber her.
S. Schimmus, Friseur,
Rathstraße 30.

Das Reiseartikel-Magazin

von
Julius Meyer, Langestraße 136,
empfiehlt: große Koffer für Herren und Damen,
Handkoffer in allen Arten und Größen, Reisesäcke,
Gutschachteln, Umhängtaschen, Touristentornister,
Geldtaschen, Feldflaschen, Damentaschen und ver-
schiedene andere Gegenstände zu billigen Preisen.
Reparaturen werden schnell besorgt. (Polsterarbeit
jeder Art wird angefertigt.)

6.6. Das Commissions-, Auskunfts-, Stel-
lenvermittlungs- und Auktionsbureau von
L. Ch. Hoffner, Adlerstraße 13, empfiehlt
sich zur Beforgung aller schriftlichen Arbeiten, zum
Eintrag und zur Betreibung ausstehender
Forderungen, Abhaltung von Privatversteige-
rungen, Anfertigung von Eingaben, Bittschriften etc.,
Vermittlung von Stellen, Personal u. s. w. Alles
zu besonders soliden Bedingungen.

Deutsche Feueranzünder,

eigene Erfindung u. Fabrikation,
habe ich im Bahnhof-Stadttheil den
Herren **Klingele, Bronner, Lang,** und
in der Alt-Stadt **Karlsruhe's** den
Herren **Friedrich Maifch, Ludwigspatz,**
Alb. Salzer, Langestr., Dilger, Spohn,
Ludwig Haffner, Graf, Klingele,
Quersstraße, Grimm, Ecke der Kronen-
Langenstraße, Klingmann, v. Berg und
E. Salzer, Ecke der Langen- und Wald-
hornstraße, vorerst zum Wiederverkauf über-
tragen, wovon ich ein hochgeehrtes Publikum
von **Karlsruhe, Alt- und Vorstadt,**
sowie **Umgegend** ganz ergebenst in Kennt-
niß setze.

Karlsruhe, den 1. Dezember 1878.

Hochachtungsvoll

Ernst Schönherr jun.,

2.2. Waldhornstraße 12.

Empfehlung.

3.2. Der Unterzeichnete empfiehlt sich den ge-
ehrtesten Damen
im **Montiren von Stickereien,**
sowie zur Ausführung aller in das Sattler- wie
auch in das Tapeziergeschäft einschlagenden Arbei-
ten unter Zusicherung sehr schöner und billiger
Bedienung.

Bügelisengriffe sowie Reparaturen an Leder-
artikeln und Bandagen werden jeden Tag fertig
gemacht.

Kaver Kohlund,

Sattler und Tapezier,
Hirschstraße 14.

— Preiswürdige abgelagerte

Tischweine

habe ich im Auftrage gegen Baarzahlung bei
Abnahme von circa 20 Liter per Liter zu 40
und 50 Pf. zu verkaufen, ebenso

vorzüglichen Rothwein

zu 70 Pf. per Liter.

Für Reinheit der Weine wird garantiert

F. Kunzer,

Karlsstraße 35.

Furtwanger Loose

à 1 Mf. (Ziehung am 15. Januar 1879) sind zu
haben im Kontor des Tagblattes.

Mexikanischer Kaffee.

Für diesen hochfeinen Kaffee ist eine Verkaufsstelle **Bahnhofstraße 6** eröffnet.
Durch direkten Bezug von den Pflanzern ist es möglich, zum **Produ-**
ctionspreise, nur mit Aufschlag von Zoll und Fracht, zu verkaufen, und wird
das Pfund zu M. 1
verkauft, auch werden halbe Pfunde abgegeben.

Aug. Hoffmann, Bahnhofstraße 6.

Weihnachts-Ausstellung
von

Spielwaaren und Korbwaaren

bei
F. Wilhelm Doering.
Ecke der Ritter- und Zähringerstrae.

Grosse
Weihnachts-Ausstellung
aller Arten
Kinder-Spielwaaren
bei
Wilhelm Költz,
Langestrasse 147.

205 Langestrasse 205.
Große Weihnachts-Ausstellung
in Sonnen- und Regenschirmen.

Durch Uebernahme eines ganzen Waarenlagers aus einer der größten Schirmfabriken
Deutschlands, welche in Liquidation gekommen und nur solide Waaren führte, werden die-
selben auf hiesigem Plage ausgestellt; darunter befinden sich **Zanella-, Regina-, Victoria-**
und seidene Regenschirme in allen Farben; Sonnenschirme, schon auf das Jahr 1879 an-
gefertigt, in allen nur erdenklichen Arten und Façonnen zu unglaublich billigen Preisen. Es
wird Jedermann beim Einkauf die Ueberzeugung gewinnen, daß die Waare solid und dauer-
haft gearbeitet ist und zu wirklich billigen Preisen abgegeben wird.

Der Laden befindet sich im Hause des Herrn **Brückner,** in der Nähe der Infan-
teriekaserne.
205 Langestrasse 205. 2.2.

3.2.
Louis Döring in Karlsruhe,
Ecke der Ritter- und Langenstrasse.
Feine und mittelfeine
Portemonnaies
in besonders reichhaltiger Auswahl.

Mittwoch den 4. Dezember 1878
im grossen Saale des Rathhauses:

Die Reformation.

Ein Abschnitt Weltgeschichte in 15 Dramen
verschiedener Dichter chronologisch geord-
net, mit einleitenden Vorträgen versehen
und dramatisch vorgelesen
von **Karl Weiser**,
ehem. Grossh. Bad. Hofschauspieler.
I. Theil.

Columbus.

Dramatisches Gedicht von Karl Kösting.
Anfang 7 Uhr. Ende halb 10 Uhr.
Kasseneröffnung $\frac{1}{2}$ 7 Uhr.
Zettel à 10 Pfennig. Billets für reservirte
Plätze à 2 M., nichtreservirte Plätze à 1 M.
und Polytechniker-Karten à 80 Pf. sind in den
Musikalien-Handlungen von Dört, Frey und
Schuster und Abends an der Kasse zu haben.

Weihnachten.

Mendelssohn, Lieder und Gesänge für Sopran,
für Mezzosopran, für Alt,
in verschiedenen Ausgaben
1 M., 1 M. 50 Pf., 2 M.
Mendelssohn, zweistimmige Gesänge,
1 Mark,
brochirt und gebunden.
Musikalienhandlung
von L. Fr. Schuster.

Café May.

Heute hausgemachte Würste.
Auch wird über die Straße abgegeben.

Ahorn- und Nußbaumholz,
fein abgezogenes, zu Laubsäge-Arbeiten.

Laubsägekästen,

Laubsägebogen

in Stahl und Holz.

Auslägetischen,

empfehlen in großer Auswahl

Drillbohrer

mit Patentverschluss.

Vorlagen,

sowie sämtliche Artikel zu Laubsäge-Arbeiten.

Werkzeugkästen

zu herabgesetzten Preisen

Philipp Nagel,

Langestraße 55, gegenüber der polytechnischen Schule.

Photogr. Atelier von Eduard Müller,

vorm. W. Höffert, k. k. Hof-Photograph, Hirschstraße 36.

Zum bevorstehenden Weihnachtsfeste empfehle mein Atelier zu rechtzeitig
und geneigtester Benützung. Sorgfältigste künstlerische Ausführung sämt-
licher Arbeiten. Portraits vom Medaillon bis zur Lebensgröße; vorzügliche
Momentbilder von Kindern. Vergrößerungen nach Photogr., Gemälden und
Achtungsvollst

Eduard Müller.

6.5.

Gerberge zur Seimath.

6.1. Im Interesse der Herren Fabrikanten und Gewerbetreibenden hiesiger Stadt und Um-
gebung bringe ich hiemit zur Kenntniß, daß zum Zweck der Arbeiter-Vermittlung in unserem Locale,
welches von Arbeitern der verschiedenen Gewerbe stark frequentirt wird, jeder Zeit ein Buch aufsteht,
in welches die Gesuche um Arbeiter von Seite der Herren Arbeitgeber gegen 10 Pfennig Gebühren
eingetragen werden.
Kronlein, Hausvater, Adlerstraße 23.

Hiermit die ergebene Anzeige, daß mein Lager in

Schwarzen und farbigen Lyoner Seidenstoffen

für die Herbst- und Winterfaison auf das Reichste ausgestattet ist.

Durch vortheilhafte, bedeutende Abschlüsse mit den ersten Fabriken Lyons
bin ich im Stande, diese Artikel zu sehr billigen Preisen abgeben zu können.

Außer den bewährten garantirten Qualitäten

schwarze Drap de France, Cachemire Bonnet, Drap de Lyon u. s. w.

machte ich auf das reiche Sortiment **Seidenstoffe** in den neuesten Farben
für Straßen- und Gesellschaftskleider aufmerksam.

Ferner empfehle ich in großer Auswahl:

Schwarze Seidensammete in verschiedenen Breiten, farbige Seiden-
sammete,

Schwarze und farbige Patentsammete, gestreifte und faconirte
Sammete für Besatz,

Atlas in großer Farbauswahl, 130 cm breite **Grosgrain** und
Siellienne für Mäntel u. s. w.

S. Model.

Verzeichniß einiger Preise:

Schwarze Seidenstoffe: Taffete u. Drap de France der Meter M. 2.50,
3, 3.50 bis 4,

Schwarze Seidenstoffe, Faille u. Cachemire, garantirte Qualitäten, der
Meter M. 3.90, 4.50, 5 u. s. w.

Farbige Seidenstoffe, Faille der Meter M. 4.50,

Farbige Seidenstoffe, Faille schwere Qualität, in reichem Farbensortiment
der Meter M. 5.25,

Farbige Atlase der Meter M. 2.50 zc.

22.

Meinen verehrten Kunden zur Nachricht, daß in der Weihnachtswoche (vom 23. bis 28. Dezember) wegen vorzunehmenden Reparaturen im Geschäfte nicht gewaschen wird.

Hochachtungsvoll

J. Hess,

Dampfwaschanstalt Beiertheim.

Philharmonischer Verein.

Heute keine Probe, nächste Probe Samstag.

Gebr. Trau,

Pianoforte- Fabrik.

(Goldene Medaille).



Grosse Pianofortelager.

Carlsruhe,

Heidelberg,

4 Erbprinzenstraße.

108 w. Hauptstraße.

Concert-, Salon- und Stub-Flügel.

Pianinos, Casel-Pianos und Harmoniums.

Reiche Auswahl. Fabrikpreise. Garantie.

Umtausch gespielter Instrumente.

Vermiethung

neuer und gebrauchter Pianos in Stadt und auswärts. 51.

400—500 Stück Kleiderstoffe.

Durch besonderen Gelegenheitskauf bin ich im Stande, den geehrten Damen für Weihnachten als besonders preiswürdig anzubieten: ca. 500 Stück Kleiderstoffe folgender Art:

- 50 Stück Composé der Meter 60 Pf.,
- 100 " Matelassé, früher 1 M. 20 Pf., jetzt 75 Pf.,
- 100 " Modella, früher 1 M. 40, jetzt 1 M.
- 50 " Ruilez à soie, früher 1 M. 50, jetzt 1 M.
- 100 " Drape de Nice & Drape de Velour } früher 2 M., jetzt 1 M. 40,
- 50 " (s) doppeltbreit Beige, früher 3 M., jetzt 1 M. 95 Pf.

Ferner empfehle aus meinem frisch sortirten Lager:

Regenmäntel 7, 8, 10, 12, 14, 16—20 Mark.

Wintermäntel, Diagonales, Paletots und Jaquettes.

Velour- und Phantasie-Mäntel, auch für Abend, Gelegenheitskauf, früher 80—100 M., jetzt 25 bis 50 M.

Unterröcke von Stoff, Filz, Zanella.

Moiré-Atlas von 2 M. 50 Pf. — 15 M.

Morgenröcke in Wolle, früher 15—20 M., jetzt 10 M.

Cinige hundert Morgenröcke, frische Muster, 2 M.

Hochachtend

A. J. Dreyfuss.

L. S. Léon Söhne,

175 Langestr. 175.

Um den Anforderungen, die man bei dem Einkauf von Weihnachtsgeschenken macht, nach allen Seiten hin entsprechen zu können, haben wir schon jetzt unser großartiges, prachtvoll assortirtes Lager in

Damenkleiderstoffen

in Partien zusammengestellt und verkaufen solche schon von heute an nach nachstehendem Preisecourant.

I. Stoffe für Frühjahr- und Sommerkleider.

Circa 100 Stück gestr. Beige, Halbwolle	per Meter	M. —. 30	§
" 100 " uni und gestr. Alpaca	"	" —. 50	"
das ganze Restlager in Mode- und Fantasiestoffen (eine Partie bildend)	"	" —. 60	"
Wachstoffe, nur ächte	per Meter	M. —. 20, M. —. 30, M. —. 40, M. —. 50	§

II. Stoffe für Herbst- und Winterkleider.

Electoral, engl. Stoff, sehr solid	per Meter	M. —. 60	§
Armure, Crêpe- und Nelgestoffe	"	" —. 70	"
Matelassé, größte Farbauswahl	"	" —. 80	"
Diagonales, Rippe etc.	"	" —. 90	"
Satin laine, Serge laine, Taffetas, Diagonales (Stoffe in reiner Wolle)	per Meter	M. 1. —, M. 1. 20, M. 1. 30	§
Beige, schwere, reine Wolle	"	" 1. 30, " 1. 40, " 1. 50	"
Nouveautés und Fantasiestoffe (nur schwere Wollstoffe),	seither	M. 2. 30, M. 3, M. 4, jetzt M. 1. 70, M. 2, M. 2. 50	§

III. Schwarze Costumestoffe:

a. Cachemires (Garantie für alle Qualitäten).

Cachemire d'écosse, 120 cm breit, Nr. 1	per Meter	M. 1. 80	§
Cachemire d'écosse, 120 cm breit, Nr. 2	"	" 2. 35	"
Cachemire d'écosse, 120 cm breit, Nr. 3	"	" 2. 70	"
Cachemire d'écosse, 120 cm breit, Nr. 4	"	" 3. —	"
Cachemire d'écosse, 120 cm breit, Nr. 5	"	" 3. 20	"
Cachemire française, 120 cm breit, Nr. 1	"	" 3. 40	"
Cachemire française, 120 cm breit, Nr. 2	"	" 3. 60	"
Cachemire française, 129 cm breit, Nr. 3	"	" 3. 90	"

Alle schwereren Qualitäten zu verhältnismäßig gleich billigen Preisen.

b. Orléans, Lustres, Alpaccas.

20 verschiedene Qualitäten à M. —. 60, M. —. 80, M. 1., M. 1. 20, M. 1. 30 § etc.

c. Mode- und Fantasiestoffe.

Alle neuen Genres der Saison, von den billigsten bis zu den hochfeinsten Fabrikaten, zu bedeutend herabgesetzten Preisen.

IV. Stoffe für Ball- und Gesellschaftstoiletten.

Harége, uni und gestr., in allen Farben	per Meter	M. —. 40	§
Lenos in allen Lichtfarben	"	" —. 60	"
Grenadines in allen Lichtfarben	per Meter	M. 1. —, M. 1. 20, M. 1. 40	§
Fantasiestoffe, Taffete, Sultans	"	" 1. 20, M. 1. 40, M. 1. 60	§

L. S. Léon Söhne,
175 Langestr. 175.

Mittheilungen
aus dem
Staats-Anzeiger
für das Großherzogthum Baden.
Nr. 54 vom 28. November 1878.

Inhalt.
Militärische Dienstnachrichten.
(Weitere Dienstnachrichten bereits aus der Karlsruher Zeitung mitgetheilt.)
Durch Verfügung des Reichskanzleramts vom 12. Oktober d. J. ist der demselben zur ausführenden Beschäftigung überwiesene Intendantur-Sekretär Reul von der Intendantur 14. Armeekorps vom 1. November ab, unter Ernennung zum Gehelmen erprobenden Sekretär und Kalkulator, beim Reichskanzleramt angestellt worden.

Mittheilungen
aus dem
Gesetzes- und Verordnungs-Blatt
für das Großherzogthum Baden.
Nr. 28 vom 2. Dezember 1878.

Inhalt:
Verordnungen
des Ministeriums des Innern:
die Festsetzung der Bezüge der Wittwen und Waisen der Volksschulhauptlehrer betreffend;
die Fleischordnung betreffend.

Großherzogliches Hoftheater.
Mittwoch den 4. Dez. Theater in Baden.
Gäher. Dramatisches Gedicht von Grillparzer. (Fragment.) **Die Büste.** Lustspiel in 2 Akten von Zell. Anfang 1/2 7 Uhr.

Pferdedeckenzeuge und wollene Pferdedecken
in verschiedenen Größen zu sehr billigen Preisen bei
Carl Seeligmann, 14 Ritterstraße, neben dem Erbprinzen.

Mittwoch den 4. Dezember 1878

II. Kammermusik-Abend

der Herren Freiberg, Steinbrecher, Glück und Ebner
im großen Saale des Museums,
unter gefälliger Mitwirkung von Frau Magdalena Koelle.

Programm.

- | | |
|--|------------------|
| 1. Quartett (C-moll) | Haucheneder. |
| 2. Lieder: a. Du trautes Fensterlein | Vinc. Lachner. |
| b. Stille Sicherheit | Rob. Franz. |
| c. Ach, wenn ich doch ein Jüngchen wär | F. Schubert. |
| 3. Variationen aus dem D-moll-Quartett | C. M. Weber. |
| 4. Lieder: a. Das Mädchen an das erste Schneeglöckchen | B. A. Mozart. |
| b. Der arme Winnesänger | L. v. Beethoven. |
| c. Das Bellschen | |
| 5. Quintett (C-dur, Op. 29) | |
- unter Mitwirkung des Herrn Hofmusikus Meyer.

Anfang 7 Uhr, Ende gegen 9 Uhr.

Abonnements für die folgenden 3 Abende:

Reservirter Platz im Saal	6 M. 50 Pf.
Nichtreservirter Platz im Saal	4 M. 25 Pf.

Kassenpreise:

Reservirter Platz	3 M. — Pf.
Nichtreservirter Platz	2 M. — Pf.
Galerie	1 M. — Pf.

Billete sind in den Musikalienhandlungen der Herren Dört, Frey und Schuster, sowie Abends an der Kasse zu haben.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von W. Müller, in Karlsruhe.